

## Modulbeschreibung

Weitere Informationen zu den an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz absolvierten Veranstaltungen, u. a. Lektüreempfehlungen, finden sich in den meisten Fällen in den Lehrveranstaltungsbeschreibungen, die über das Studieninformationsnetz der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JOGUSTINe) unter <https://jogustine.uni-mainz.de/> zugänglich sind.

<b>Modul 1: Mündliche und schriftliche Kommunikation 1</b>				
Modul-Kennnummer: (JOGU-StINe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.22001	270 h	3 Semester	3./5. Semester	9 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Übung: <i>Phonetik (P)</i>		2 SWS / 21 h	69 h	3 LP
b) Travaux dirigés: <i>UE 2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Thème) (P)</i>		12 h	78 h	3 LP
c) Travaux dirigés: <i>UE 2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Version) (P)</i>		12 h	78 h	3 LP
2. Gruppengrößen	Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studiehordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studiehordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ).			
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>verfügen über eine Aussprachekompetenz, die der von Muttersprachlern nahe kommt</li> <li>können französische Texte phonetisch und phonologisch transkribieren</li> <li>besitzen gefestigte und vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Morphologie und Syntax können gesprochene italienische Texte weitgehend problemlos verstehen und resümieren sowie in der Fremdsprache diskutieren, argumentieren und interagieren</li> </ul>			
4. Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik; praktische Phonetik: Ausspracheschulung; Aussprachekorrektur</li> <li>Morphologie und Syntax</li> <li>Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten / Hörsehtexten; gelenkte Diskussion; themengebundenes Sprechen; konversationelle Strukturen</li> </ul>			
5. Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon			
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme	Keine			
7. Zugangsvoraussetzung(en)	Sehr gute Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1, die bei Studienbeginn durch einen Sprachtest oder durch das <i>Diplôme d'Études en Langue Française</i> (DELF B1) nachgewiesen werden.			
8. Leistungsüberprüfungen	<p>8.1. Aktive Teilnahme</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. Studienleistung(en)</p> <p>Keine</p> <p>8.3. Modulprüfung</p> <p>Klausur (60 Min.) im Rahmen von a)</p> <p>8.4. Modulnote</p> <p>Note der Klausur</p>			
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen	9 LP von 99 LP = 9,09%			
10. Häufigkeit des Angebots	jedes Semester			
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende	<p>Modulbeauftragter: Carlos Forte</p> <p>Lehrende: Dr. Fréderique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Dr. Karin Ewert-Kling, Carlos Forte, Géraldine Mathey M.A., Dr. Thorsten Schüller, Dr. Helga Thomaßen, Lehrbeauftragte</p>			

12.	Sonstige Informationen Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf <a href="http://www.romanistik.uni-mainz.de/880.php">www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</a>
-----	--

<b>Modul 2: Mündliche und schriftliche Kommunikation 2</b>				
Modul-Kennnummer: (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.22005	270 h	3 Semester	1./2./3. Semester	9 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Übung: <i>Übersetzung Deutsch-Französisch 1 (P)</i>	2 SWS / 21 h	69 h		3 LP
b) Travaux dirigés: <i>UE2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Version) (P)</i>	12 h	66 h		3 LP
c) Travaux dirigés: <i>UE2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Thème) (P)</i>	12 h			
d) Travaux dirigés: <i>UE2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Version) (P)</i>	12 h	66 h		3 LP
e) Travaux dirigés: <i>UE2 Pratiques, outils, savoirs: Langue vivante (Thème) (P)</i>	12 h			
2. Gruppengrößen				
Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studiehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studiehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ).				
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>sind in der Lage, gängige Textsorten zu produzieren, verfügen über gefestigte und vertiefte Kenntnisse der Syntax</li> <li>erkennen textsortenspezifische Strukturen und Argumentationsmuster</li> <li>besitzen gefestigte und vertiefte Kenntnisse in den Bereichen Morphologie und Syntax können spontan und grammatisch korrekt über ein breites Themenspektrum sprechen, verfügen über einen ausgedehnten Wortschatz und können ihn anwenden</li> </ul>				
4. Inhalte				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Intensives, gezieltes Rezeptions- und Kommunikationstraining, gelenktes/freies Sprechen</li> <li>Verfassen von Berichten und Aufsätzen in französische Sprache, Erarbeitung einer schriftsprachlichen Kompetenz durch lexikalisch-stilistische Analyse von narrativen, deskriptiven, argumentativen Texten; réécriture z.B. journalistischer Texte</li> <li>Übersetzung mit Schwerpunkt auf syntaktischen Strukturen: z.B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung, Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv, Fehleranalyse</li> </ul>				
5. Verwendbarkeit des Moduls				
B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon				
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme				
Keine				
7. Zugangsvoraussetzung(en)				
Keine				
8. Leistungsüberprüfungen				
8.1. Aktive Teilnahme				
Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben				
8.2. Studienleistung(en)				
Klausur in a)				
8.3. Modulprüfung				
Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon				
8.4. Modulnote				
Nach § 16 Abs. 3 umgerechnete Gesamtnote für das 1. und 2. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S1 und S2 aus L1)				
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen				
9 LP von 99 LP = 9,09 %				
10. Häufigkeit des Angebots				
jedes Studienjahr				
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende				
Modulbeauftragte: Géraldine Mathey M. A. Lehrende: Dr. Frédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Carlos Forte, Géraldine Mathey M. A., Dr. Wolf Lustig, Dr. Thorsten Schüller, Dr. Helga Thomaßen, Lehrbeauftragte				
12. Sonstige Informationen				
Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf <a href="http://www.romanistik.uni-mainz.de/880.php">www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</a>				

## Modul 3: Grundlagen der französischen Sprachwissenschaft

Modul-Kennnummer: (JOGU-StNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1003b	300 h	2 Semester	3./4. Semester	10 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Vorlesung: <i>Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten (P)</i>	2 SWS / 21 h	39 h		2 LP
b) Proseminar: <i>Einführung in die französische Sprachwissenschaft (P)</i>	2 SWS / 21 h	99 h		4 LP
c) Proseminar 2: <i>Einführung in das Altfranzösische (P)</i>	2 SWS / 21 h	99 h		4 LP
2. Gruppengrößen	Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studie/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studie/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ).			
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über Kenntnisse von Terminologie und Methodik der Sprachwissenschaft</li> <li>• verfügen über Kenntnisse sprachlicher Strukturebenen sowie von Methoden und Techniken für deren Analyse</li> <li>• verfügen über Kenntnisse der grundlegenden Fachliteratur Verständnis der Historizität der Sprache und Kenntnis der wesentlichen sprachhistorischen Fakten</li> </ul>			
4. Inhalte	<p>a) Einführung in die Terminologie und Methodik der Sprachbeschreibung auf den verschiedenen Strukturebenen: Phonetik/Phonologie, Morphologie und Morphosyntax, Syntax, Lexikon und lexikalische Semantik, Wortbildungslehre</p> <p>b) Überblick über die Epochen der französischen Sprachgeschichte; externe Sprachgeschichte; Verbreitung des Französischen; Französisch im Kontakt mit anderen Sprachen</p> <p>c) Einführung in die älteren Sprachstufen; Überblick über Grundzüge des Sprachwandels</p>			
5. Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach, B.A. Mainz-Dijon –Kernfach Französisch Studienstart Dijon			
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme	Keine			
7. Zugangsvoraussetzung(en)				
8. Leistungsüberprüfungen	<p>8.1. Aktive Teilnahme</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. Studienleistung(en)</p> <p>Klausur (60 Min.) zu c)</p> <p>8.3. Modulprüfung</p> <p>Klausur (120 Min.) aus a) und b)</p> <p>8.4. Modulnote</p> <p>Note der Klausur aus a) und b)</p>			
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen	10 LP von 99 LP = 10,1 %			
10. Häufigkeit des Angebots	jedes Semester			
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende	<p>Modulbeauftragte: Dr. Helga Thomaßen</p> <p>Lehrende: Dr. Helga Thomaßen, Dr. Karin Ewert-Kling, N.N.</p>			
12. Sonstige Informationen	Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf <a href="http://www.romanistik.uni-mainz.de/880.php">www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</a>			

## Modul 4: Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft

Modul-Kennnummer: (JOGU-StNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.22010	300 h	4 Semester	1./4. Semester	10 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Proseminar 1: <i>Einführung in die französische Literaturwissenschaft (P)</i>		2 SWS / 21 h	99 h	4 LP
b) Proseminar 2: <i>Autoren und Werke der französischen Literatur (P)</i>		2 SWS / 21 h	99 h	4 LP
c) Travaux dirigés: <i>UE 3 Littérature et cultures : Littérature française et comparée (P)</i>	48 h		12 h	2 LP
2. Gruppengrößen	Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studie/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studie/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ).			
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über Grundkenntnisse über die Entstehung und Entwicklung der französischen Literatur und ihrer kulturellen Ausdrucksformen</li> <li>• verfügen über Grundkenntnisse zu ausgewählten Themen der französischen Literaturwissenschaft</li> <li>• beherrschen Verfahren der Textanalyse sowie deren sprachlich und fachlich korrechter Darstellung in der französischen Sprache</li> </ul>			
4. Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick über die Geschichte der französischen Literatur sowie ihre Bezüge zu anderen kulturellen Ausdrucksformen</li> <li>• Einführung in die Grundlagen der französischen Literaturwissenschaft, ihre Gegenstände, ihre Fragestellungen und Methoden; Fachterminologie, insbesondere die Terminologie der Textanalyse, der literarischen Rhetorik, der Stilistik, der Metrik und der Gattungspoetik</li> <li>• Autoren, Werke der französischen Literatur unter besonderer Berücksichtigung der neueren und neuesten Literatur und ihrer medialen Formen</li> </ul>			
5. Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon			
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme	Keine			
7. Zugangsvoraussetzung(en)	Sehr gute Kenntnisse der französischen Sprache auf dem Niveau des europäischen Referenzrahmens B1, die bei Studienbeginn durch den sprachpraktischen Eingangstest oder das <i>Diplôme d'Études en Langue Française (DELF B1)</i> nachgewiesen werden			
8. Leistungsüberprüfungen	<p>8.1. Aktive Teilnahme</p> <p>Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. Studienleistung(en)</p> <p>Hausarbeit (12-15 S.) zu b)</p> <p>8.3. Modulprüfung</p> <p>Klausur (60 Min.) zu a)</p> <p>8.4. Modulnote</p> <p>Note der Klausur</p>			
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen	10 LP von 99 LP = 10,1%			
10. Häufigkeit des Angebots	jedes Studienjahr			
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende	Modulbeauftragte: Kerstin Kloster M.A. Lehrende: Dr. Andreas Bonnermeier, Kerstin Kloster M.A., Dr. Karin Peters-Bannon, Dr. Thorsten Schüller			
12. Sonstige Informationen	Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf <a href="http://www.romanistik.uni-mainz.de/880.php">www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</a>			

## Modul 5: Französische Kulturwissenschaft 1

Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.22015	270 h	3 Semester	2./3. Semester	9 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) <b>Proseminar 1: Kulturwissenschaftliches Proseminar (P)</b>		2 SWS / 21 h	99 h	4 LP
b) <b>Travaux dirigés: UE 3 Littérature et culture: Littérature française et comparée (P)</b>		48 h	102 h	5 LP
2. Gruppengrößen				
				Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studlehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ).
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen				
				Die Studierenden
				<ul style="list-style-type: none"> <li>haben einen Überblick über die wichtigsten kulturwissenschaftlichen Gegenstände, Fragestellungen und Methoden sowie über Verfahren der Datengewinnung</li> <li>kennen die Fachterminologie und verfügen über eine vertiefte Kompetenz zur Analyse und Darstellung von Aspekten Frankreichs</li> </ul>
4. Inhalte				
				<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in die Kulturwissenschaft: Aktuelle Aspekte und Entwicklung Frankreichs im Überblick (unter Einschluss der relevanten Terminologie); Einführung in den Ländervergleich; Analyse von Stereotypen</li> <li>Einführung in landeskundliche Fachmedien, Verfahren der Datengewinnung</li> <li>Strukturen Frankreichs, historische Entwicklungen: Politische Systeme, Parteienkonstellation, Wirtschafts- und Sozialstrukturen, Migrationsthematik, zentrale/regionale Strukturen, Bildungswesen, Massenmedien, Kunst usw., geschichtlicher Überblick, Verbindung zur Sprach- und Literaturgeschichte; Beziehungen Deutschlands zu Frankreich</li> </ul>
5. Verwendbarkeit des Moduls				B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme				Keine
7. Zugangsvoraussetzung(en)				Keine
8. Leistungsüberprüfungen				
8.1. <i>Aktive Teilnahme</i>				Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben
8.2. <i>Studienleistung(en)</i>				
Keine				
8.3. <i>Modulprüfung</i>				Präsentation und schriftliche Ausarbeitung (8-10 S.)
8.4. <i>Modulnote</i>				
				Note der Präsentation und der schriftlichen Ausarbeitung
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen				
9 LP von 99 = 9,09%				
10. Häufigkeit des Angebots				
jedes Studienjahr				
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende				
Dr. Fédérique Bauer, Dr. Andreas Bonnermeier, Carlos Forte, Dr. Wolf Lustig, Géraldine Mathey M. A, Dr. Thorsten Schüller und Lehrbeauftragte sowie Lehrende der Université de Bourgogne				
12. Sonstige Informationen				
Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jougustine sowie ergänzend auf <a href="http://www.romanistik.uni-mainz.de/880.php">www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</a>				

<b>Modul 7: Aufbaumodul zur französischen Sprachwissenschaft</b>				
Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M 05.059.1007	270 h	2 Semester	3./4. Semester	9 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Vorlesung: <i>Vorlesung zur französischen Gegenwartssprache (WP)</i>		2 SWS / 21 h	39 h	2 LP
b) Proseminar 3: <i>Proseminar zur französischen Sprachwissenschaft (WP)</i>		2 SWS / 21 h	129 h	5 LP
c) Vorlesung: <i>Vorlesung zur französischen Sprachwissenschaft (WP)</i>		2 SWS / 21 h	39 h	2 LP
2. Gruppengrößen	Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studiehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studiehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ).			
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verfügen über vertiefte Kenntnisse des Verhältnisses zwischen Standardsprache und Sprachvarietäten</li> <li>• verfügen über Kenntnisse von Sprachnorm</li> <li>• haben die Fähigkeit zur differenzierten Analyse der Gegenwartssprache</li> <li>• verfügen über vertiefte Kenntnisse ausgewählter Bereiche der französischen Sprachgeschichte</li> </ul>			
4. Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreibung der Gegenwartssprache: Standardsprache und Varietäten (diaphasisch, diastratisch, diatopisch) in ausgewählten Bereichen (Lexikon, Semantik, Syntax, Pragmatik)</li> <li>• Begriff der sprachlichen Norm; Formen und Funktionen mit exemplarischer Anwendung (z.B. Tempussystem, Pronomina, gesprochene-geschriebene Sprache)</li> <li>• Ausgewählte Themen der französischen Sprachwissenschaft unter Einbezug der Sprachgeschichte und der historischen Grammatik</li> </ul>			
5. Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon, Studiengang Bachelor of Arts – Französisch Kernfach			
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme	Keine			
7. Zugangsvoraussetzung(en)	Keine			
8. Leistungsüberprüfungen	<p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Keine</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Hausarbeit im Rahmen des Proseminars (12-15 S.)</p> <p>8.4. <i>Modulnote</i> Note der Hausarbeit</p>			
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen	9 LP von 99 = 9,09%			
10. Häufigkeit des Angebots	jedes Semester			
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende	<p>Modulbeauftragte: NF Prof. Dr. Bruno Staib</p> <p>Lehrende: NF Prof. Dr. Bruno Staib, Dr. Karin Ewert-Kling, Dr. Helga Thomaßen</p>			
12. Sonstige Informationen	Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf <a href="http://www.romanistik.uni-mainz.de/880.php">www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</a>			

## Modul 8: Aufbaumodul zur französischen Literaturwissenschaft

Modul-Kennnummer: (JOGU-StNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.22025	270 h	6 Semester	1./6. Sem.	9 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Proseminar 3: <i>Proseminar zur französischen Literatur (WP)</i>	2 SWS / 21 h	129 h		5 LP
b) Travaux dirigés: <i>UE 1 Perspectives littéraires : Littérature française (P)</i>	18 h	42 h		2 LP
b) Travaux dirigés: <i>UE 1 Perspectives littéraires : Littérature générale et comparée (P)</i>	18 h	42 h		2 LP
2. Gruppengrößen	Gemäß aktueller Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ( <a href="http://www.uni-mainz.de/studiehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf">http://www.uni-mainz.de/studiehr/ordnungen/CNW_Satzung_aktuell.pdf</a> ).			
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über <ul style="list-style-type: none"> <li>vertiefte Kenntnisse der französischen Literaturwissenschaft</li> <li>Kenntnisse der Kriterien der Textauswahl</li> <li>Kenntnisse der Methodologie und der Gattungsproblematik</li> </ul>			
4. Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgewählte Themen der französischen Literaturwissenschaft: Epochen, Gattungen, Autoren, Werke mit exemplarischen Vertiefungen (französischen Literatur)</li> <li>Systematische Aspekte der französischen Literaturwissenschaft: Reflexion und Anwendung traditioneller und neuerer Theoriemodelle wie z.B. Rhetorik, Poetik und Hermeneutik, Rezeptionsästhetik, Strukturalismus, Semiotik und Dekonstruktivismus</li> <li>Einbeziehung geistes- und ideengeschichtlicher, philosophischer, soziokultureller, politischer und ökonomischer Kontexte</li> </ul>			
5. Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon			
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme	Keine			
7. Zugangsvoraussetzung(en)	Keine			
8. Leistungsüberprüfungen	<p>8.1. Aktive Teilnahme Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. Studienleistung(en) Keine</p> <p>8.3. Modulprüfung Hausarbeit (12-15 S.) in a)</p> <p>8.4. Modulnote Note der Hausarbeit</p>			
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen	9 LP von 99 LP = 9,09%			
10. Häufigkeit des Angebots	jedes Studienjahr			
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende	Modulbeauftragte: Prof. Dr. Véronique Porra Lehrende: Prof. Dr. Stephan Leopold, Prof. Dr. Dietrich Scholler, Prof. Dr. Véronique Porra, Dr. Andreas Bonnermeier, Kerstin Kloster M.A., Dr. Karin Peters-Bannon, Dr. Thorsten Schüller			
12. Sonstige Informationen	Literaturhinweise im Kommentar zu den Veranstaltungen auf Jogustine sowie ergänzend auf <a href="http://www.romanistik.uni-mainz.de/880.php">www.romanistik.uni-mainz.de/880.php</a>			

## Modul D1: UE1 Perspectives littéraires und UE3 Littérature et cultures 5

Modul-Kennnummer (JOGU-StiNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.22020	270 h	1 Semester	5. Semester	9 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) <b>Cours magistral: UE 1 Perspectives littéraires: Littérature française (P)</b>	24 h			
b) <b>Travaux dirigés: UE 1 Perspectives littéraires: Littérature française (P)</b>	18 h	48 h		3 LP
c) <b>Travaux dirigés: UE 3 Littérature et cultures: Littérature française (P)</b>	24 h	156 h		6 LP
2. Gruppengrößen	Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne			
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden • verfügen über eine vertiefte Kompetenz zur Analyse und Darstellung von Aspekten Frankreichs und der frankophonen Länder • kennen wichtige Werke und Autoren der französischen Literatur und können deren Bezug zu frankophonen Kulturen analysieren			
4. Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vertiefung historischer und zeitgenössischer kulturwissenschaftlicher Aspekte Frankreichs und der frankophonen Länder</li> <li>Strukturen Frankreichs und der frankophonen Länder, historische Entwicklungen: problemorientierte Studien im zeitlichen Längsschnitt (Fallstudien)</li> <li>Landesaspekte im europäischen Vergleich: ideengeschichtliche Entwicklungen; Wertewandel und Wertekonflikte; interregionale Integration und Kooperation; Verhältnis von Staat und Kirche; Generationenverhältnisse in Gesellschaft und Literatur; Minderheiten und Kulturkontakte; Sprachen und Identität; Nationenbildung, nationale Mythen im Vergleich; Konversations- und Höflichkeitsstile</li> <li>Ausgewählte Werke und Autoren der französischen Literatur</li> </ul>			
5. Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon			
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme	Keine			
7. Zugangsvoraussetzung(en)	Keine			
8. Leistungsüberprüfungen	<p>8.1. <i>Aktive Teilnahme</i> Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben</p> <p>8.2. <i>Studienleistung(en)</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon</p> <p>8.3. <i>Modulprüfung</i> Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon</p> <p>8.4. <i>Modulnote</i> Nach § 16 Abs. 3 gebildete Durchschnittsnote für das 5. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S5 aus L3).</p>			
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen	9 LP von 99 = 9,09%			
10. Häufigkeit des Angebots	jedes Studienjahr			
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende	Lehrende der Université de Bourgogne			
12. Sonstige Informationen	Keine			

## Modul D2: UE5 Linguistique 5

Modul-Kennnummer: (JOGU-StNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.22030	210 h	1 Semester	5. Semester	7 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Cours magistral: UE 5 Linguistique: Description du français (P)	11 h	24 h		
b) Travaux dirigés: UE 5 Linguistique: Description du français (P)	10 h	60 h		
c) Cours magistral: UE 5 Linguistique: Histoire de la langue (P)	11 h	24 h		7 LP
d) Travaux dirigés: UE 5 Linguistique: Histoire de la langue (P)	10 h	60 h		
2. Gruppengrößen				
Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne				
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und stilistische Sicherheit;</li> <li>können sprachliche Strukturen der Muttersprache in adäquate lexikalische und strukturelle Entsprechungen der Fremdsprache übertragen und verfügen über eine fachsprachliche Grundkompetenz in ausgewählten Bereichen; sie beherrschen einen fachbezogenen Grundwortschatz;</li> <li>verfügen über vertiefte Kenntnisse der französischen Grammatik; sind fähig, sich sprachliche Strukturen und deren Anwendung bewusst zu machen und sie zu festigen</li> <li>verfügen über theoretische und praktische Kenntnisse der Morphologie und der Syntax französischer Sprache</li> </ul>				
4. Inhalte				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Textredaktion: Verfassen von fachspezifischen Essays in französischer Sprache; Erarbeitung einer lexikalisch-stilistisch angemessenen schriftlichen Kompetenz; gezielte Fehleranalyse</li> <li>Übersetzen von Sachtexten ins Französische; Training des situations-, adressaten- und registerspezifischen schrift-sprachlichen Ausdrucks; Vertiefung in kontrastiven Aspekten der Sprachen; Erweiterung des Wortschatzes; Kennen-lernen verschiedener fachspezifischer Textsorten einschließlich ihrer syntaktischen Merkmale; Einführung in ausgewählte Felder fachspezifischen Wortschatzes</li> <li>Grammatik mit dem Schwerpunkt Syntax: z. B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung; Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv; gezielte Fehleranalyse</li> </ul>				
5. Verwendbarkeit des Moduls				
B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon				
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme				
Keine				
7. Zugangsvoraussetzung(en)				
Keine				
8. Leistungsüberprüfungen				
8.1. Aktive Teilnahme				
Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben				
8.2. Studienleistung(en)				
Prüfungsleistungen und Prüfungsformen gemäß der Fiche filière in Dijon				
8.3. Modulprüfung				
Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon				
8.4. Modulnote				
Nach § 16 Abs. 3 gebildete Durchschnittsnote für das 5. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S5 aus L3).				
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen				
7 LP von 93 = 7,52%				
10. Häufigkeit des Angebots				
Jedes Studienjahr				
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende				
Lehrende der Université de Bourgogne				
12. Sonstige Informationen				
Keine				

## Modul D3: UE1 Perspectives littéraires 2

Modul-Kennnummer: (JOGU-StNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.22035	210 h	1 Semester	2. Semester	7 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Travaux dirigés: UE 1 Perspectives littéraires: Littérature française (P)	18 h	132 h		5 LP
b) Travaux dirigés: UE 1 Perspectives littéraires: Littérature générale et comparée (P)	18 h	42 h		2 LP
2. Gruppengrößen				
Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne				
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und stilistische Sicherheit;</li> <li>können gesprochene französische Texte weitgehend problemlos verstehen und resümieren sowie in der Fremd-sprache diskutieren, argumentieren und interagieren</li> <li>verfügen über eine vertiefte Kompetenz zur Analyse und Darstellung von Aspekten Frankreichs und der frankophonen Länder</li> </ul>				
4. Inhalte				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Textredaktion: Verfassen von fachspezifischen Essays in Französisch; Erarbeitung einer lexikalisch-stilistisch angemessene schriftliche Kompetenz; gezielte Fehleranalyse;</li> <li>Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/ Hörsehtexten; gelenkte Diskussion; themengebundenes Sprechen; konversationelle Strukturen</li> <li>Vertiefung historischer und zeitgenössischer kulturwissenschaftlicher Aspekte Frankreichs und der frankophonen Länder</li> <li>Vertiefung der Techniken des Sprachtransfers, Training der erworbenen theoretischen und praktischen</li> <li>Kompetenzen in und aus der Muttersprache</li> </ul>				
5. Verwendbarkeit des Moduls				
B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon				
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme				
Keine				
7. Zugangsvoraussetzung(en)				
Keine				
8. Leistungsüberprüfungen				
8.1. Aktive Teilnahme				
Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben				
8.2. Studienleistung(en)				
Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon				
8.3. Modulprüfung				
Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon				
8.4. Modulnote				
Nach § 16 Abs. 3 gebildete Durchschnittsnote für das 1. und 2. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S1 und S2 aus L1).				
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen				
7 LP von 99 = 7,07%				
10. Häufigkeit des Angebots				
Jedes Studienjahr				
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende				
Lehrende der Université de Bourgogne				
12. Sonstige Informationen				
Keine				

## Modul D4: UE4 Linguistique 1/2

Modul-Kennnummer: (JOGU-StNe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
M.05.D59.22040	330 h	2 Semester	1./2. Semester	11 LP
1. Lehrveranstaltungen/Lehrformen		Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
a) Cours magistral: UE 4 Linguistique: Linguistique française (P)	12 h			
b) Travaux dirigés: UE 4 Linguistique: Linguistique française (P)	11 h			
c) Cours magistral: UE 4 Linguistique: Linguistique générale (P)	12 h		104 h	5 LP
d) Travaux dirigés: UE 4 Linguistique: Linguistique générale (P)	11 h			
e) Cours magistral: UE 4 Linguistique: Linguistique française (P)	12 h		37 h	2 LP
f) Travaux dirigés: UE 4 Linguistique: Linguistique française (P)	11 h			
g) Cours magistral: UE 4 Linguistique: Linguistique générale (P)	12 h			
h) Travaux dirigés: UE 4 Linguistique: Linguistique générale (P)	11 h		97 h	4 LP
2. Gruppengrößen	Gemäß den Regelungen an der Université de Bourgogne			
3. Qualifikationsziele/Lernergebnisse/Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>verfügen über eine erweiterte Wortschatzkompetenz und stilistische Sicherheit;</li> <li>können sprachliche Strukturen der Muttersprache in adäquate lexikalische und strukturelle Entsprechungen der Fremdsprache übertragen und verfügen über eine fachsprachliche Grundkompetenz in ausgewählten Bereichen; sie beherrschen einen fachbezogenen Grundwortschatz;</li> <li>verfügen über vertiefte Kenntnisse der französischen Grammatik; sind fähig, sich sprachliche Strukturen und deren Anwendung bewusst zu machen und sie zu festigen</li> <li>beherrschen die Techniken des Sprachtransfers in der Theorie und der Praxis</li> </ul>			
4. Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Textredaktion: Verfassen von fachspezifischen Essays in französischer Sprache; Erarbeitung einer lexikalisch-stilistisch angemessenen schriftlichen Kompetenz; gezielte Fehleranalyse</li> <li>Übersetzen von Sachtexten ins Französische; Training des situations-, adressaten- und registerspezifischen schriftsprachlichen Ausdrucks; Vertiefung in kontrastiven Aspekten der Sprachen; Erweiterung des Wortschatzes; Kennenlernen verschiedener fachspezifischer Textsorten einschließlich ihrer syntaktischen Merkmale; Einführung in ausgewählte Felder fachspezifischen Wortschatzes</li> <li>Grammatik mit dem Schwerpunkt Syntax: z. B. Haupt- und Nebensatzverknüpfung; Infinitivkonstruktion, Modus, Tempus, Passiv; gezielte Fehleranalyse</li> <li>Training des fachspezifischen Sprachtransfers an ausgewählten Textsorten</li> </ul>			
5. Verwendbarkeit des Moduls	B.A. Mainz-Dijon – Kernfach Französisch Studienstart Dijon			
6. Empfohlene Voraussetzung(en) für die Teilnahme	Keine			
7. Zugangsvoraussetzung(en)	Keine			
8. 8.1. Aktive Teilnahme	Regelmäßige und aktive Teilnahme sowie Bearbeiten von Aufgaben			
8.2. Studienleistung(en)	Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon			
8.3. Modulprüfung	Prüfungsleistungen und Prüfungsformen der Fiche filière in Dijon			
8.4. Modulnote	Nach § 16 Abs. 3 gebildete Durchschnittsnote für das 1. und 2. Fachsemester entsprechend dem Studienverlaufsplan (S1 und S2 aus L1).			
9. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen	11 LP von 99 = 11,11%			
10. Häufigkeit des Angebots	Jedes Studienjahr			
11. Modulbeauftragte oder -beauftragter sowie hauptamtlich Lehrende				

	Lehrende der Université de Bourgogne
12.	Sonstige Informationen
	Keine

## Praktikum

Kennnummer: (JOGU-StINe)	Arbeitsaufwand (workload)	Moduldauer (laut Studienverlaufsplan)	Regelsemester (laut Studienverlaufsplan)	Leistungspunkte (LP)
05.DIJ.030	180 h	4 Wochen	4. Semester	6 LP
1. Art des Praktikums	<p>Die im Rahmen des Berufspraktikums ausgeführten Tätigkeiten müssen einen inhaltlichen Bezug zu den Gegenständen des Fachstudiums aufweisen und dem spezifischen Berufsfeld einer Romanistin und eines Romanisten entsprechen. Es sind daher Einrichtungen zu wählen, die sich der Erforschung oder Vermittlung von Sprache, Literatur und/oder Kultur des studierten romanistischen Faches widmen. In Frage kommen z.B. die nationalen Kulturinstitute, Fachverlage, diplomatische Vertretungen, Bibliotheken, Forschungsinstitute und Universitäten sowie sonstige Einrichtungen der Erwachsenenbildung oder der Entwicklungszusammenarbeit. Entscheidend ist die Fachbezogenheit der Tätigkeit, nicht ob hierbei entsprechende Sprachkenntnisse gefordert und angewandt werden.</p> <p>Im Rahmen des integrierten Studiengangs Mainz-Dijon wird empfohlen, das Praktikum in einem deutschsprachigen Land zu absolvieren. Um sicherzustellen, dass das Berufspraktikum den erforderlichen Bezug aufweist, wird eine vorherige Absprache mit der Studienfachberatung und dem Dijonbüro empfohlen.</p>			
2. Art des Nachweises	<p>Das erfolgreiche absolvierte Praktikum wird durch eine schriftliche Bescheinigung des Praktikumsgebers nachgewiesen, aus der Dauer und Inhalt des Praktikums hervorgehen. Außerdem wird im Rahmen des Deutsch-Französischen Moduls ein zwei- bis fünfseitiger Praktikumsbericht vorgelegt.</p>			
3. Stellenwert der Note in der Endnote bei Ein-Fach-Studiengängen bzw. Fachnote bei Mehr-Fächer-Studiengängen	<p>Die Wertung fließt nicht in die Endnote ein.</p>			